

Praxiserprobte Lösungen helfen bei den Herausforderungen der vierten industriellen Revolution

"Smart Connected Assembly" macht Industrie fit für die Zukunft

- Atlas Copco Tools schließt erfolgreiche Roadshow mit mehr als 1000 Besuchern ab
- „Sechs Grundsätze der Wertschöpfung“ ermöglichen eine schlanke Fertigung und die konsequente Reduzierung von Verschwendung
- Produktivität steigern, die Ergonomie verbessern und Kosten senken: Atlas Copco Tools präsentiert intelligent vernetzte Montagelösungen

Die Digitalisierung von Fertigung und Montage schreitet schnell voran und stellt viele Unternehmen vor komplexe Herausforderungen. Um sich fit für die Zukunft zu machen, sollten insbesondere Montageprozesse und die Qualitätssicherung neu betrachtet – und idealerweise kombiniert – werden. Immer wichtiger wird zudem die digitale Vernetzung aller Systeme und die einfache Nutzung der gewonnenen Daten. Atlas Copco Tools präsentiert praktikable Lösungen und ging von April bis Oktober 2018 mit der „Smart-Connected-Assembly-Roadshow“ auf Tour.

ESSN, 31. Oktober 2018. „Ein großer 38-Tonnen-Truck, 25 Städte, fünf Länder – in den letzten Monaten konnten wir uns mit mehr als 1000 Fachbesuchern intensiv über die Entwicklungen und Herausforderungen von Industrie 4.0 austauschen, die die Evolution der Montageprozesse kontinuierlich vorantreiben“, freut sich Erik Felle, Geschäftsführer für den Bereich allgemeine Industrie bei der Atlas Copco Tools Central Europe GmbH in Essen: „Die Digitalisierung von Fertigung und Montage treibt das gesamte produzierende Gewerbe und die Industrie um und wir konnten unseren Gästen mit einem repräsentativen Querschnitt durch unser umfassendes Produkt-, Software- und Dienstleistungsprogramm wichtige Tipps geben und die neuesten praxisbewährten Lösungen vorstellen.“

Industrie 4.0 live erleben

Der 49-Jährige Ingenieur ist überzeugt, dass sich die Industrie-4.0-Herausforderungen schon mit vergleichsweise geringem Aufwand bewältigen lassen. Ein Team von zehn Montagefachleuten betreute jedes der 25 Events, die einen ansprechenden Mix aus Fachvorträgen, Praxisbeispielen aus der Industrie, Montagevorführungen und Virtual-Reality-Sessions boten. Im Bereich „Wireless Freedom“ wurden neue kabellose Montagewerkzeuge für mehr Mobilität und Flexibilität in der Fertigungslinie vorgestellt. In diesem Zusammenhang wurden erstmals auch die neuesten Lösungen zur Qualitätssicherung

Atlas Copco Tools demonstriert mit der „Smart Connected Assembly Roadshow“ die Umsetzbarkeit von Industrie 4.0 in der Montage

inklusive Werkerführung und einer gesteuerten Nacharbeit im Zusammenspiel mit der aktuellsten Schraubtechnik-Steuereinheit PF6000 als Basis für eine komplett flexible Montageplattform im Showtruck demonstriert. Zudem bieten das flexible Offering-System (Feature Management System, kurz FMS) und die neue Server-basierte Software ToolsTalk2 völlig neue Flexibilität bei der Parametrierung, Verwaltung, Kontrolle und Umtaktung von Schraubstationen.

Die durchgängige Kombination von leistungsstarken ergonomischen Werkzeugen mit der richtigen Software bietet den Unternehmen, ergänzt durch umfassende Serviceleistungen, eine solide Komplettlösung für die Zukunft der digitalen Fertigung und Montage.

Die sechs Grundsätze der Wertschöpfung

Mit der Roadshow durch fünf europäische Länder wollte Atlas Copco Tools mit Montage-, Instandhaltungs- und Qualitätsverantwortlichen aus der Industrie über die Zukunft der digitalen Fertigung ins Gespräch kommen. Neben den intelligent vernetzten Montagelösungen (Atlas Copco spricht in puncto Industrie 4.0 auch von ‚Smart Connected Assembly‘) ging es um ein gemeinsames Verständnis von den sechs Grundsätzen der Wertschöpfung. Erik Felle: „Wenn Qualitätsverbesserungen, längere Betriebszeiten und höhere Produktivität bei geringerem Energie- und Kosteneinsatz mit vernetzten, datengetriebenen Lösungen erreicht werden sollen, sind diese sechs Kernpunkte das A und O:

1. Der Faktor Mensch
2. Fehlervermeidung
3. Höhere Maschinenverfügbarkeit
4. Einführung neuer Produkte
5. Gesteigerte Produktivität
6. Reduzierung des Energieverbrauchs“

Verschwendung vermeiden – Effizienz erhöhen

Inspiziert von einer „schlanken Fertigung“ mit systematischem Ansatz zur Beseitigung von Verschwendung hat Atlas Copco diese Grundsätze entwickelt und im Rahmen der Roadshow mit einem tiefgreifenden Informationsangebot vorgestellt. Die Spezialisten zeigten auf, wie diese sechs Aspekte auf praktisch jede der Atlas-Copco-Produktgruppen und damit letztlich auf jede moderne Fertigungslinie abgestimmt werden können. Sei es, um diese zu optimieren, die volle Kontrolle über alle Montageparameter und Produktionsdaten – auch im Sinne der Produkthaftung – zu haben oder unproduktive Zeiten, Ausschuss und damit Verschwendung zu minimieren. Das verbessere die Gesamtwirtschaftlichkeit. „Die in all diesen Prozessen erzeugten Daten sind das neue ‚Rohmaterial‘, das zur Kontrolle und Identifizierung von

Presseinformation von Atlas Copco Tools, 31. Oktober 2018

Atlas Copco Tools demonstriert mit der „Smart Connected Assembly Roadshow“ die Umsetzbarkeit von Industrie 4.0 in der Montage

Verbesserungen in und zwischen den Montageprozessen verwendet wird“, unterstreicht Felle die stetig wachsende Bedeutung der Integration montagebezogener Daten in das Produktionsnetzwerk, um für den Kunden zusätzlichen Mehrwert innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette zu generieren.

Aus der Vision werden maßgeschneiderte reale Lösungen

Was vor wenigen Jahren noch nach Science Fiction klang, ist heute dank der verbesserten Kapazitäten und Möglichkeiten für Big-Data-Analysen Fakt. „Wir verfügen über neue Technologien, die Menschen, Maschinen und Anlagen miteinander verbinden. Ganz neue Arten von Dienstleistungen für Effizienzsteigerungen sind heute denkbar. Während wir früher `nur` Werkzeuge anboten, halten wir heute maßgeschneiderte Komplettlösungen für die Null-Fehler-Montage parat“, resümiert Felle. Der Manager ist überzeugt, dass der Informationsaustausch in Echtzeit eine intelligenter und stärker automatisierte Fertigung und Montage ermöglicht: „Wir können Ressourcen durch dynamische Zuweisung effizienter nutzen und die Produktqualität durch optimal kontrollierte Produktionsprozesse mit automatischer Überwachung noch weiter verbessern“.

Zahlreiche Praxisbeispiele zeigten den Roadshow-Besuchern wie die Atlas-Copco-Technik Betriebe weltweit bei dieser wichtigen Transformation unterstützt. Denn, so betont Felle: „Wenn man die Potenziale dieser Lösungen konsequent nutzen möchte, müssen Prozesse, Technologien und die Organisation umgestellt werden. Das ist ein komplexer Change-Prozess, der vor allem von den Anwendern ein Umdenken und viel Flexibilität fordert.“

Produktionstechnik wertschöpfend transformieren

„Auch, wenn die eigentliche Roadshow im Oktober zu Ende ging, geht die Arbeit für uns natürlich weiter. Wir knüpfen an die vielen Kontakte aus den Veranstaltungen in Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien und Deutschland an und unterstützen gerne alle Interessenten, die sich vielleicht gerade in den Startlöchern für die Transformation ihrer Fertigung befinden“, bekräftigt Geschäftsführer Erik Felle.

Weitere Informationen finden Sie unter www.smart-connected-assembly.com

Autor: Heiko Wenke, Atlas Copco Tools

VIDEO:



Smart Connected Assembly

Erhalten Sie einen Überblick über moderne Lösungen für die intelligent vernetzte Montage.

<https://goo.gl/1grPeZ>

Atlas Copco Tools demonstriert mit der „Smart Connected Assembly Roadshow“ die Umsetzbarkeit von Industrie 4.0 in der Montage

BILDMATERIAL:

Text und Bilder können Sie hier herunterladen: www.atlascopco.com/de-de/Presse/Presse



„Die in modernen Montageprozessen erzeugten Daten sind das neue ‚Rohmaterial‘, das wir zur Kontrolle und Identifizierung von Verbesserungen in und zwischen den Montageprozessen verwenden. Sie bringen den Anwendern einen hohen wirtschaftlichen Nutzen, den wir zur Veranschaulichung in den ‚sechs Grundsätzen der Wertschöpfung‘ zusammenfassen“, sagt Erik Felle, Geschäftsführer der Atlas Copco Tools Central Europe GmbH in Essen

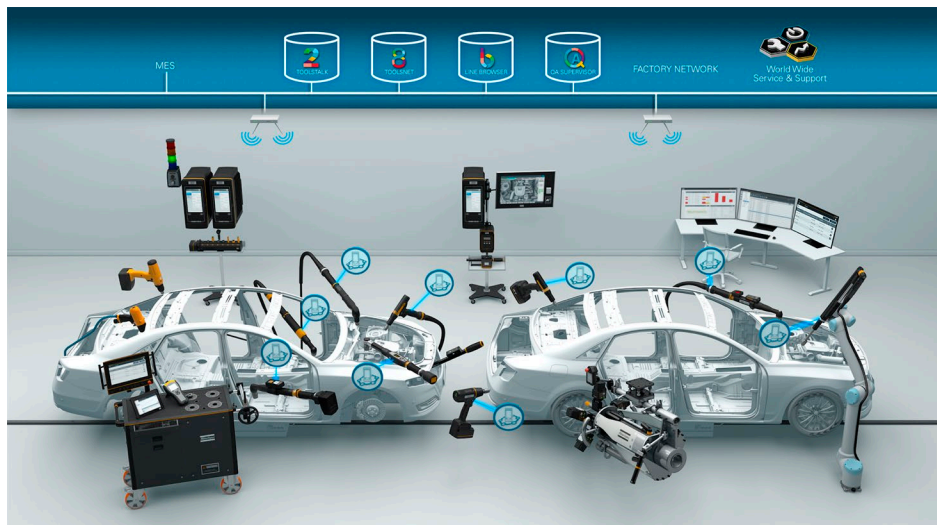


Produktivität steigern, die Ergonomie verbessern und Kosten senken: Mehr als 1000 Fachbesucher informierten sich über die intelligent vernetzten Montagelösungen von Atlas Copco Tools.



Virtual Reality (VR) machte die moderne Montage erlebbar und begeisterte die Besucher.

Atlas Copco Tools demonstriert mit der „Smart Connected Assembly Roadshow“ die Umsetzbarkeit von Industrie 4.0 in der Montage



Um die Qualität zu verbessern, die Betriebszeit und Produktivität zu erhöhen sowie den Energie- und Kosteneinsatz zu reduzieren, bietet Atlas Copco Tools intelligent vernetzte Produkte und Software für datengetriebene Lösungen in der Montage an.



Lösungen für die intelligent vernetzte Montage zum Ausprobieren bot die Smart-Connected-Assembly-Roadshow von Atlas Copco Tools von April bis Oktober. Im Internet können Sie sich auch weiterhin über die Industrie-4.0-Lösungen des Unternehmens informieren und Montageexperten von Atlas Copco Tools kommen auf Wunsch gerne zu Ihnen in den Betrieb.

Presseinformation von Atlas Copco Tools, 31. Oktober 2018

Atlas Copco Tools demonstriert mit der „Smart Connected Assembly Roadshow“ die Umsetzbarkeit von Industrie 4.0 in der Montage

PRESSE-KONTAKT

Nicole Malek

Marketing Communications Manager Central Europe

Atlas Copco Tools Central Europe GmbH

Langemarckstr. 35, D-45141 Essen

Telefon: +49 (0) 201 2177 481

Mobil: +49 (0) 173 7077747

E-Mail: nicole.malek@de.atlascopco.com

Über Atlas Copco

Der Industriekonzern Atlas Copco bietet weltweit führende Lösungen für nachhaltige Produktivität. Die Unternehmensgruppe unterstützt ihre Kunden mit innovativen Produkten und Dienstleistungen in den Bereichen Kompressoren-, Vakuum- und Drucklufttechnik, Generatoren, Pumpen, Industriewerkzeuge und Montagesysteme. Einen besonderen Fokus legt Atlas Copco auf die Produktivität, Energieeffizienz, Sicherheit und Ergonomie.

Der 1873 gegründete Konzern hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, und ist weltweit in über 180 Ländern präsent. Atlas Copco hat über 34000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von 9 Milliarden Euro.

www.atlascopco.com

In Deutschland ist Atlas Copco seit 1952 präsent. Unter dem Dach zweier Holdings mit Sitz in Essen agieren derzeit (Mai 2018) rund 20 Produktions- und Vertriebsgesellschaften. Der Konzern beschäftigt in Deutschland Ende 2017 über 3400 Mitarbeiter, darunter mehr als 130 Auszubildende.

www.atlascopco.de

Atlas Copco Tools gehört zum Konzernbereich Industrietechnik. Die Geschäftsfelder Allgemeine Industrie und Fahrzeugindustrie fertigen und vertreiben handgehaltene Elektro- und Druckluftwerkzeuge, Hydraulikschrauber, Montagesysteme, pneumatische Antriebstechnik, Hebezeuge, Software und Zubehör für die Industrie.

Seit 2018 gehört auch die Atlas Copco Application Center Europe GmbH (ACE) zur Atlas Copco Tools Central Europe GmbH. Der Spezialist für komplexe Schraubsysteme und Sondermaschinen erarbeitet für die Automobil- und Investitionsgüterindustrie sowie deren Zulieferer kundenspezifische Lösungskonzepte und betreut die Projekte von der Konstruktion über die Fertigung bis zur Inbetriebnahme.

Mit seinem modular aufgebauten Service-Portfolio bietet Atlas Copco Tools zudem ein globales Projektmanagement für multinational tätige Kunden sowie umfassende Dienstleistungen an: von der klassischen Reparatur über umfassende Wartungsverträge für die gesamte Fertigungstechnik bis hin zu Kalibrierungen und Produktionsoptimierung.